

ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

(Stand 03/2019)

1. Anmeldung, Vertragsschluss

Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Eine Vertragsübereinkunft kommt erst mit dem Eingang unserer Anmeldebestätigung oder unserer Rechnung zustande. Es besteht aber kein Anspruch auf Abschluss des Vertrags über die Teilnahme. Spezifische Regelungen zu einzelnen Veranstaltungen werden gesondert in Besonderen Teilnahmebedingungen vereinbart, die vorrangig und ergänzend gelten.

2. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr wird nach Anmeldung in Rechnung gestellt und ist nach Rechnungserhalt zur Zahlung innerhalb von 14 Tagen fällig.

3. Änderung von Veranstaltungen

Wir behalten uns das Recht vor zumutbare Änderungen einzelner Veranstaltungsinhalte vorzunehmen (z. B. Ablauf der Agenda). Änderungen werden unverzüglich auf unserer Internetseite bekannt gegeben. Teilnehmer die uns zum Zeitpunkt der Änderung bereits bekannt sind, werden per E-Mail informiert.

4. Stornobedingungen

Soweit nicht abweichend geregelt (z. B. in Besonderen Teilnahmebedingungen), kann der Teilnehmer seine Teilnahme bis zu 2 Wochen vor der Veranstaltung in Textform (also per Brief, Telefax oder E-Mail) wie folgt stornieren:

- Eine Stornierung bis zu acht Wochen vor der Veranstaltung ist kostenfrei möglich.
- Bei einer Stornierung bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Stornogebühr 50 Prozent der vereinbarten Teilnahmegebühr.
- Eine spätere Stornierung ist nicht möglich.

Dem Teilnehmer bleibt das Recht vorbehalten uns nachzuweisen, dass kein Schaden oder ein niedrigerer Schaden als die Stornogebühr entstanden ist.

Wir werden die Teilnahmegebühr, ggf. nach Abzug der Stornogebühr, umgehend an den Teilnehmer zurückerstatten. Unbenommen bleibt das Recht des Teilnehmers, uns jederzeit einen Ersatzteilnehmer zu benennen.

5. Ausschluss von Teilnehmern, Hausrecht

Wir können Teilnehmer von Veranstaltungen ganz oder teilweise ausschließen, wenn der Teilnehmer die Veranstaltung stört und die Störung auch nach Androhung des Ausschlusses nicht unterlässt.

Wir üben, gegebenenfalls gemeinsam mit Dritten, während der Veranstaltung das Hausrecht aus und sind berechtigt, insoweit Weisungen zu erteilen.

6. Urheberrecht

Vortragsunterlagen und sonstige Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Gewerbliche Ton- und Bildaufnahmen (insbesondere Fotos, Filme, Videos) sind untersagt.

Sofern bei der Veranstaltung Ton- und Bildaufnahmen gemacht werden, können diese auch Teilnehmer enthalten. Die Teilnehmer werden hierauf bei der Veranstaltung gesondert hingewiesen. Die Teilnehmer sind einverstanden, dass die Aufnahmen von uns vervielfältigt, verbreitet und öffentlich zugänglich gemacht werden können, sofern die Nutzung nicht die persönlichen Interessen des Teilnehmers in unzumutbarer Weise beeinträchtigt, wobei unsere Interessen angemessen zu berücksichtigen sind. Das Einverständnis gilt örtlich und zeitlich unbeschränkt, der Teilnehmer kann nur widerrufen, wenn das Festhalten an dem Einverständnis aufgrund geänderter, unvorhersehbarer Umstände unter Abwägung der Interessen des Teilnehmers und unserer Interessen unzumutbar ist.

7. Datenschutz

Wir erheben, verarbeiten und nutzen die erforderlichen Daten des Teilnehmers zum Zwecke der Erfüllung des Vertragsverhältnisses. Wir können Daten an andere Teilnehmer, Referenten, Sponsoren, Schulen und Aussteller einer Veranstaltung weitergeben, allerdings ausschließlich zum Zwecke der Nutzung für die Veranstaltung, zum Beispiel für die Übersendung von Vortragsunterlagen zur Vorbereitung der Veranstaltung. Der Teilnehmer kann dieser Weitergabe jederzeit widersprechen.

Eine darüber hinausgehende Verarbeitung und Nutzung von Daten erfolgt nur, wenn der Teilnehmer hierzu eingewilligt hat. Der Teilnehmer kann von uns jederzeit Informationen über Inhalt, Umfang, Datum und Form der Einwilligung erhalten

8. HÖHERE GEWALT

Sofern die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, nicht zu vertretender behördlicher Anordnung oder anderer vom Veranstalter nicht zu vertretender Gründe nicht stattfinden kann oder die Durchführung unzumutbar geworden sind, trägt jede Vertragspartei ihre bis dahin angefallenen Kosten selbst. Für Schäden oder Nachteile der/des Teilnehmenden haftet der Veranstalter nicht. Ist der Veranstalter durch höhere Gewalt oder wegen anderer von ihm nicht zu vertretender Gründe genötigt, einen Veranstaltungsbereich zeitweise oder für längere Zeit zu räumen oder die Veranstaltung zu verschieben oder zu kürzen, so begründet dies keine Rücktrittsrechte und ebenso keine sonstigen Ansprüche, insbesondere auch keine Schadensersatzansprüche der/des Teilnehmenden gegen den Veranstalter, es sei denn, dem Veranstalter oder seinen Erfüllungsgehilfen ist ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorwerfbar.

9. Schlussbestimmungen

Sollten eine oder mehrere dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen hiervon nicht berührt.

Ist der Teilnehmer Kaufmann, ist als Gerichtsstand unser Sitz vereinbart, ebenso in Fällen, in denen der Teilnehmer keinen inländischen allgemeinen Gerichtsstand hat, seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort nach Vertragsabschluss ins Ausland verlegt hat oder zum Zeitpunkt der Klageerhebung weder Wohnsitz noch gewöhnlicher Aufenthaltsort des Teilnehmers bekannt sind. Wir sind berechtigt, auch am Sitz des Teilnehmers zu klagen.

10. WIDERRUFSBELEHRUNG

Ist der Teilnehmer „Verbraucher“, hat er folgendes Widerrufsrecht. Verbraucher ist er, wenn der Vertrag weder seiner gewerblichen noch seiner selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

WIDERRUFSRECHT

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 i.V.m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB i.V.m. Art. 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

WIDERRUFSFOLGEN

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) heraus-zugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zu-rückgewähren bzw. herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeit-raum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung
